

3. Vierteljahr / Woche 14.07. – 20.07.2013

03 / Powerriegel!

Erweckung und Gottes Wort

NEU: Alles in einem!
Leiterseite jetzt incl.
Jugendseite (Seite 2)

➤ Zielgedanke

Gottes Wort wirkt wie ein Powerriegel und gibt neue Kraft und Erweckung.

➤ Einstieg

Wähle eine Alternative aus:

Alternative 1

Vor allem bei sportlichen Gruppen: Müsliriegel oder echte Sport-Powerriegel an die Teilnehmer verteilen. Erläutere: „Das soll jetzt nicht euer Frühstück sein ☺. Ich möchte vielmehr eure Erfahrungen damit erfragen: Habt ihr Erfahrungen, wie das wirkt? Vor allem, wenn man schlapp ist?“

Dann Überleitung auf das Thema: „Heute geht es beim Thema auch um Powerriegel: Powerriegel, die wirken, wenn man im Leben oder Glauben schlapp ist.“

Ziel: *Powerriegel als Symbol für das Wort Gottes (erstes Abtasten)*

Alternative 2

Text zum STA-Bibelleseplan ausdrucken und austeilen. Gemeinsam lesen und dann diskutieren:

Wie findet ihr so eine Aktion?

Was soll der Titel bedeuten: „Erneuert durch sein Wort“?

Würdet ihr euch an so einer Aktion beteiligen? Sie hat bereits am 17.4.2012 begonnen, aber es ist nie zu spät zum Einsteigen (siehe auch „Bibel ist in“, man kann auch über das Foto im Kopf dieser Seite sprechen).

Ziel: *Bestehende Aktion durchsprechen und erste Meinungen erfragen*

➤ Thema

• Das Wort Gottes in der Geschichte

Mit den Teilnehmern die Bedeutung des Wortes Gottes, seine Verbreitung und die Möglichkeiten des Studiums in der Geschichte erarbeiten (siehe dazu die Infos auf der Jugendseite, auch [hier](#) und [hier](#))

• Gottes Wort für uns

- Warum wird das Wort Gottes als wichtig bezeichnet?
Lest dazu gemeinsames 1. Petrus 1,22–25, 2. Timotheus 3,15–17, 1. Thessalonicher 2,13.
- Was bedeutet die Bibel für euch?

• Powerriegel

- Habt ihr euch überlegt, warum die Bibel wie ein Powerriegel sein kann?– Was bedeutet das Wort Gottes für eine Gemeinde/Jugendgruppe/den einzelnen Gläubigen, der im Glauben schlapp oder einfach ohne Pepp ist? Wie kann die Bibel so eingesetzt werden, dass sie wie ein Powerriegel wirkt? Wie, dass sie auch so gut schmeckt wie ein Powerriegel? Dass sie Freude macht und kein „Zwanglese“ dabei herauskommt?
- Wie kann Bibellesen „Spaß“ machen, so dass man es freiwillig und gerne tut?
- Hat sich jemand die Bibel aus dem Internet geholt (siehe Jugendseite)? Was für Erfahrungen habt ihr damit gemacht?
- Was haltet ihr von Bibelleseplänen? Kennt ihr welche?
Im Internet finden sich viele kostenlose Versionen (Beispiele [hier](#) und [hier](#)). In Englisch gibt es sogar einen täglichen [podcast](#) zur STA-Gesprächsanleitung. Falls ihr die Möglichkeit habt, sucht gemeinsam im Internet. Sind solche Bibellesepläne sinnvoll? Will das jemand ausprobieren und erzählen, was passiert? Wie wäre es, wenn wir gemeinsam einige Woche lang einen Bibelleseplan machen? (falls Alternative 2 zum Einstieg verwendet wurde bitte inhaltlich diesen Punkt damit abstimmen)
- Wer von euch hat schon Erfahrungen gemacht mit dem Lesen der Bibel und der Power, die daraus erwächst?
- Hat jemand die vier von IBSI empfohlenen Schritte (siehe Jugendseite) ausprobiert? Was habt ihr dabei erlebt?

➤ Ausklang

Bibellesen praktisch:

Frage die Jugendlichen nach ihren Lieblingsversen.

Lest diese in unterschiedlichen Bibelübersetzungen (gut wäre auch die [Volxbibel](#), weil sich die Texte darin so ganz anders als gewohnt anhören).

Lasst die Texte auf euch wirken und überlegt, welche „Power“ euch Gott damit geben möchte.

3. Vierteljahr / Woche 14.07. – 20.07.2013

03 / Powerriegel!

Erweckung und Gottes Wort

➤ Fokus

Gottes Wort wirkt wie ein Powerriegel und gibt neue Kraft und Erweckung.

➤ Bibel

Lies die folgenden Bibeltexte:

- 1. Petrus 1,22–25
- 2. Timotheus 3,15–17

➤ Infos

Das Wort Gottes hatte zu allen Zeiten große Bedeutung für die Kinder Gottes und ihre Beziehung zu ihm. Zur Zeit der Bibel wurde aus den Schriftrollen vorgelesen, und sie wurden von allen in der Synagoge oder im Tempel studiert. Man hatte jedoch keine Abschriften zum Nachlesen zu Hause. Jüdische Eltern waren verpflichtet, ihren Kindern das Gesetz beizubringen (siehe 5. Mose 6,6.7). Weil es dem jüdischen Volk so wichtig war, die Heiligen Schriften zu studieren, konnten übrigens sehr viele Juden lesen, weit mehr als der Durchschnitt anderer Nationen in der damaligen Zeit.

Trotzdem war völlig eigenständiges Lesen der Heiligen Schriften erst viele Jahrhunderte später möglich. Im Mittelalter wurde das Volk bewusst vom Wort Gottes fern gehalten. Man war als einfacher Mensch auf die Auslegung der Priester angewiesen. Die Sprache der Bibel war nur Gelehrten verständlich, die Abschriften waren enorm teuer und der normale Bürger war meist Analphabet. In der Zeit der Reformation war der Besitz einer Bibel zeitweise verboten, und Bibeln waren außerdem extrem teuer. So lernten die Gläubigen die Bibel oft in Teilen oder sogar ganz auswendig, um das Wort Gottes für sich selbst zu haben und weitersagen zu können.

In der Neuzeit gilt das persönliche **Bibelstudium** als absolut notwendig für jeden Christen, damit er Gott näherkommen kann (siehe auch **Anleitung zum Bibelgespräch S. 23**). Trotzdem gibt es auch heute Länder, in denen man keine Bibel besitzen darf oder ihr Erwerb fast unmöglich ist.

➤ Thema

• regelmäßig lesen

- Liest du die Bibel regelmäßig? Liest du gerne in der Bibel? Warum antwortest du mit ja oder mit nein?
- Denkst du, dass es wichtig ist, die Bibel regelmäßig zu lesen? Warum oder warum nicht? Welche Vorteile hätte es, regelmäßig in der Bibel zu lesen? Überlege dir 5 Gründe, warum es sich lohnt, in der Bibel zu lesen!
- Würde Bibellesen helfen, wenn man sich in der Jugendgruppe, der Gemeinde oder für sich selbst mehr Power im Glauben – oder mit einem alten Wort: Erweckung – wünscht?

• gerne lesen

- Kennst du das Kinderlied „Lies die Bibel, bet’ jeden Tag“ (hier **Text** und **Lied**)? Welche Empfindungen weckt es in dir?
- Ist Bibellesen ein „notwendiges Übel“ oder kann es auch Spaß machen? Darf es überhaupt Spaß machen? Wann könnte es Spaß machen? Überlege dir, was dir gefallen könnte.
- Wie wäre es mit einer Bibel fürs Handy, das Tablet oder den PC? Du kannst dir die Tools **hier** kostenlos herunterladen und zwischen Bibelübersetzungen wählen, deine Lieblingsverse markieren, Bibelsepläne abonnieren ... Probier es mal aus. Sprecht am Sabbat über eure Erfahrungen.

• Power durch Bibellesen

Die Überschrift lautet „Powerriegel!“

- Wie kann die Bibel ein Powerriegel sein? Überlege, was einen Powerriegel ausmacht und wie man das aufs Bibellesen übertragen könnte.
- Wer im Glauben fitter werden will, dem werden bei **IBSI** (Internationales Bibelinstitut bei der Stimme der Hoffnung; schau mal auf die echt lesenswerte Seite) vier Schritte empfohlen:
1. Beten; 2. In der Bibel lesen; 3. Gott vertrauen; 4. Das Erkannte ausleben
Sind diese Schritte nachvollziehbar? Hast du sie vielleicht sogar schon einmal ausprobiert? Wie wäre es mit einem Versuch in dieser Woche?
- Welche Erfahrungen hast du bisher mit dem Bibellesen gemacht? (Sprecht am Sabbat darüber.)

Bilder mit Bibelversen und Musik zur Besinnung findest du z. B. **hier**.

➤ Interaktiv

Diskutier mit im **echtzeit-Forum** oder auf unserer **Facebookseite**: „Wann liest du gerne in der Bibel?“